

Rahmenlehrplan für die Laufbahnen in der Arbeitsschutzaufsicht

Thema		Unterrichtsstunden			Praktische Ausbildung	Belege	Bemerkungen
		gesamt	Einführungsseminar	Abschlussseminar			
1	Einführung und Grundlagen	(27)	(27)				
1.1	Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit	12	12				
1.1.1	Der Arbeitsschutzbegriff im Wandel der Zeiten – Arbeitsschutz als Erscheinungsform sozialer Bewegung – Wandel durch die Entwicklung von Technik, Organisation und Wissenschaft – Geschichte des Arbeitsschutzes in Deutschland						
1.1.2	Ziele und Aufgaben des modernen Arbeitsschutzes – Arbeitsschutz als Kernbereich des Gemeinschaftsrechts – Der präventive Arbeitsschutzansatz in der EU – Ziele und Aufgaben des modernen Arbeitsschutzes						
1.1.3	Neue Anforderungen für Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit – Globalisierung, Wandel der Arbeit, neue Belastungen – Schutzzielorientierte Rechtssetzung verbunden mit erhöhter Eigenverantwortung – Arbeitsschutz als Führungsaufgabe – Arbeitsschutzmanagement – Verhältnis- und Verhaltensprävention – Gesundheitsvorsorge – Arbeitsschutz und betriebliche Gesundheitsförderung – Internationale Zusammenarbeit						
1.1.4	Das Arbeitsschutzsystem in der Bundesrepublik Deutschland – Arbeitsschutz als Aufgabe des Sozialstaates – Rechtliche und sachliche Gliederung – Institutionelle Gliederung und Durchführung – Aufgaben und Befugnisse der Sozialversicherungsträger – Zusammenarbeit und Kooperation der Institutionen – Das innerbetriebliche Arbeitsschutzsystem						
1.1.5	Die Arbeitsschutzorganisation in den Betrieben – Betriebliche Arbeitsschutzorganisation - Verpflichtung des Arbeitgebers – Formen der sicherheitstechnischen und betriebsärztlichen Betreuung – Rolle der betrieblichen Arbeitsschutzorganisation für die staatliche Aufsicht						

Thema		Unterrichtsstunden			Praktische Ausbildung	Belege	Bemerkungen
		gesamt	Einführungsseminar	Abschlussseminar			
1.1.6	Die Gefährdungsbeurteilung als Kernelement zur Umsetzung der Arbeitgeberpflichten – Beurteilung, Auswertung und Dokumentation der Gefährdungen – Ableitung von Maßnahmen des Arbeitsschutzes – Dynamisierung und Anpassung als betrieblicher Führungs- und Steuerungsprozess						
1.1.7	Rechtliche Grundlagen des Arbeitsschutzes – Die Systematisierung der Arbeitsschutzvorschriften – Das deutsche Arbeitsschutzrecht im Rahmen des EU-Rechts – Überblick – Überblick über relevante Gesetze und Verordnungen und deren inhaltliche Schwerpunkte – Das Regelwerk im Arbeitsschutz – Das Satzungsrecht der Unfallversicherungsträger – Grundsätze der Neuordnung des deutschen Arbeitsschutzrechts						
1.1.8	Die staatliche Arbeitsschutzaufsicht – Ziele und Aufgaben staatlichen Arbeitsschutzhandelns – Staatlicher Arbeitsschutz als Eingriffsverwaltung – Die Aufbauorganisation der Arbeitsschutzbehörden im Rahmen der Landesorganisation – Ablauforganisatorische Aspekte - Beeinflussungsschwerpunkte – Gestaltungselemente bei der Aufgabenrealisierung - u.a. IuK, Aus-, Weiter- und Fortbildung – Grundbegriffe des Arbeitsschutzes - einheitliche Auslegung als Grundlage fachlichen Verständnisses						
1.2	Autonomes Recht der Träger der gesetzlichen Unfallversicherung; Berufsgenossenschaftliche Vorschriften	8	8				
	Historische Hintergründe der Entstehung des „dualen Systems“ im Arbeitsschutz in Deutschland – Die Entwicklung der Produktivkräfte und der Sozialstruktur im Neunzehnten Jahrhundert – Das Unfallversicherungsgesetz von 1884 – Reichsversicherungsordnung – Technische Entwicklung; neue Qualität der Gesundheitsrisiken						

Thema	Unterrichtsstunden			Praktische Ausbildung	Belege	Bemerkungen
	gesamt	Einführungsseminar	Abschlussseminar			
Berufsgenossenschaftliche Vorschriften – Gesetzliche Grundlagen (§ 15 SGB VII, § 14 ASiG) – Entstehung, Erlass, Genehmigung – Berufsgenossenschaftliche Fachausschüsse – Regelungsbereiche, Charakter, Inhalt, Aufbau und Geltungsbereich von BG-Vorschriften						
Das Berufsgenossenschaftliche Vorschriften- und Regelwerk – Autonomes Satzungsrecht – BG-Vorschriften (BGV) – BG-Regeln für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit (BGR) – BG-Informationen (BGI) – BG-Grundsätze (BGG) – Autonome BG-Vorschriften als aktuelle Regeln der Technik						
Einführung in ausgewählte Berufsgenossenschaftliche Vorschriften und Richtlinien – BGV A 1 – Anwendung von ausgewählten BG-Vorschriften anhand von Beispielen						
1.3 Einführung in die Informationsverarbeitung, Informationstechnik und den Datenschutz - Datenverarbeitung in der Arbeitsschutzverwaltung - Grundlagen zu Datenschutz und Datensicherheit in der Verwaltungspraxis	7	7		Landessystemkonzept; Aneignung notwendiger Fertigkeiten		
2. EU-, Staats- und Verfassungsrecht	(32)	(32)				
2.1 Angelegenheiten der EU – Historische Entwicklung der EU. – Struktur, Aufgaben und Kompetenzen der EU-Organe – EU-Rechtsnormen und deren Gültigkeit – Ausgewählte EU-Vertragsnormen für EU-Richtlinien zum Binnenmarkt und Arbeitsschutz	8	8				

Thema		Unterrichtsstunden			Praktische Ausbildung	Belege	Bemerkungen
		gesamt	Einführungsseminar	Abschlussseminar			
2.2	Die Bundesrepublik Deutschland – Grundzüge des Staatsrechts – Die Grundrechte – Das Gesetzgebungsverfahren beim Erlass von Bundes- und Landesgesetzen – Gerichtsbarkeiten, insbes. Verwaltungsgerichtsbarkeit – Besuch Verwaltungsgerichtsverhandlung	20	20				
2.3	Angelegenheiten der Länder – Die Landesverfassungen der neuen Bundesländer – Hinweise auf Besonderheiten der Landesverfassung	4	4				
3.	Arbeitsrecht	(12)	(12)				
3.1	Arbeitsvertrag und Arbeitsverhältnis – Grundlagen des Arbeitsrechts – Arbeitgeber / Arbeitnehmer – Der Arbeitsvertrag – Besondere Arbeitsverhältnisse	4	4				
3.2	Pflichten aus dem Arbeitsverhältnis – Arbeitgeberpflichten – Arbeitnehmerpflichten	1	1				
3.3	Rechte aus dem Arbeitsverhältnis – Beschwerderecht – Kündigungsrecht – Beendigung des Arbeitsverhältnisses	1	1				
3.4	Tarifvertragsrecht – Rechtsnormen TVÖD, TV-L – Tarifvertragsrecht als Form des kollektiven Arbeitsrechts – Arbeitsvertrag – Arbeitszeit – Eingruppierung – Vergütung – Urlaub, Arbeitsbefreiung	6	6				
4.	Recht des öffentlichen Dienstes	(22)	(22)				
4.1	Der öffentliche Dienst im Überblick	1	1				

Thema		Unterrichtsstunden			Praktische Ausbildung	Belege	Bemerkungen
		gesamt	Einführungsseminar	Abschlussseminar			
4.2	Beamtenrecht <ul style="list-style-type: none"> – Beamtenrechtliche Grundbegriffe – Der Dienstherr und seine Organe – Arten von Beamtenverhältnissen – Begründung, Beendigung des Beamtenverhältnisses – Laufbahn, Laufbahngruppen und Fachrichtungen – Pflichten und Rechte des Beamten – Dienstliche Beurteilung – Beschwerdeweg und Rechtsschutz im Beamtenrecht 	10	10				
4.3	Besoldung, Versorgung und sonstige finanzielle Leistungen <ul style="list-style-type: none"> – Gesetzliche Regelungen, Verordnungen – Dienstbezüge, sonstige Bezüge – Versorgung des Beamten und seiner Hinterbliebenen – Versorgungsfälle und Arten der Versorgung – Unfallfürsorge, Dienstunfall 	2	2				
4.4	Die Schadenshaftung im öffentlichen Dienst <ul style="list-style-type: none"> – Haftung bei Amtshandlungen – Ersatz von Sachschäden an Beamte und Arbeitnehmer 	2	2				
4.5	Disziplinarrecht <ul style="list-style-type: none"> – Überblick über die Disziplinarmaßnahmen – Darstellung des Disziplinarverfahrens 	1	1				
4.6	Personalvertretungsrecht und Mitwirkungsrechte nach dem Betriebsverfassungsgesetz <ul style="list-style-type: none"> – Aufgabe der Personalvertretung nach dem Personalvertretungsgesetz – Dienststellenbegriff des Personalvertretungsgesetzes – Zusammensetzung des Personalrates – Kündigungsschutz der Personalratsmitglieder – Zusammenarbeit zwischen Dienststelle und Personalvertretung – Mitbestimmungsrechte und Mitbestimmungsverfahren – Sonstige Beteiligungsrechte der Personalvertretung und Verfahren – Betriebsrat und Revisionstätigkeit/Aufsichtsdienst im Betrieb 	6	6				
5.	Allgemeines Verwaltungsrecht und Ahndungsrecht	(98)	(48)	(50)			

Thema		Unterrichtsstunden			Praktische Ausbildung	Belege	Bemerkungen
		gesamt	Einführungsseminar	Abschlussseminar			
5.1	Gesetzmäßigkeiten der Verwaltung <ul style="list-style-type: none"> – Rechtssätze als Handlungsanleitung der Verwaltung – Das Ermessen der Verwaltung – unbestimmter Rechtsbegriff und Beurteilungsspielraum 	2	2				
5.2	Handlungsformen der Verwaltung <ul style="list-style-type: none"> – Der Verwaltungsakt und Begriffsmerkmale – Übrige Handlungsformen 	6	6				
5.3	Verwaltungsverfahren und Verwaltungsvollstreckung <ul style="list-style-type: none"> – Begriffe und Arten des Verwaltungsverfahrens – Grundzüge des Verwaltungsverfahrens – Verfahrensgrundsätze – Einleitung und Durchführung eines Verwaltungsverfahrens – Der Ablauf des Verwaltungsverfahrens – Struktur und Verlauf des Widerspruchsverfahrens – Weitere Anordnungen der Verwaltungsbehörde – Verwaltungszwang – Ermessensschränken 	44	24	20			
5.4	Haushalts- und Kassenrecht, Gebührenrecht <ul style="list-style-type: none"> – Grundzüge des Haushalts- und Kassenrechts – Verwaltungsgebührenrecht 	8	4	4			
5.5	Ordnungswidrigkeitenrecht und Strafrecht <ul style="list-style-type: none"> – Strafrecht, Strafprozessrecht – Ordnungswidrigkeitenrecht – Besuch Amtsgericht – Verfahrensrechtliche Abwicklung von Ordnungswidrigkeiten mit Fallbeispielen 	28	8	20		Fallbezogenes Ordnungswidrigkeitenverfahren	
5.6	Relevante Gebiete des Zivilrechts <ul style="list-style-type: none"> – Bürgerliches Recht (AT, Schuldrecht, Sachenrecht) – Handels- und Gesellschaftsrecht – Grundzüge des Produkthaftungsrechtes 	10	4	6			
6.	Arbeitsschutzorganisation	(24)	(24)				
6.1	Betriebliche Arbeitsschutzorganisation	14	14				

Thema	Unterrichtsstunden			Praktische Ausbildung	Belege	Bemerkungen
	gesamt	Einführungsseminar	Abschlussseminar			
<ul style="list-style-type: none"> – Rechtsgrundlagen (Arbeitsschutzgesetz, Arbeitssicherheitsgesetz, Betriebsverfassungsgesetz, Personalvertretungsgesetz) – Verantwortung für den Arbeitsschutz – Rechte und Pflichten des Betriebsrates/Personalrates aus dem Betriebsverfassungsgesetz §§ 80, 87 u. 89 bzw. Personalvertretungsgesetz § 72 – Stellung des betrieblichen Arbeitsschutzes in Bezug zu Arbeitsschutzaufsicht, Berufsgenossenschaften u. techn. Überwachungsorganisationen, Leitlinie „ASO“ – Bestellung von Betriebsärzten und Fachkräften für Arbeitssicherheit und deren Aufgaben gemäß Arbeitssicherheitsgesetz und DGUV V 2, – Besondere Regelungen für den öffentlichen Dienst – Systematischer Arbeitsschutz – Systemkontrolle – LV 54 – Arbeitsschutzmanagementsysteme – Arbeitsschutz in Kleinbetrieben (Betriebsgrößenspezifische Merkmale in Strukturen und Abläufen) 				Betriebsbesichtigung/-revision zum ASiG Besichtigungs-/Revisions-schreiben	Unfalluntersuchung	
6.2	Außerbetrieblicher Arbeitsschutz	10	10			
6.2.1	Staatlicher Bereich <ul style="list-style-type: none"> – Behörden und Einrichtungen der Europäischen Union – Behörden und Einrichtungen des Bundes (BMAS, BMWi, BMVBS, BMG, BMU, BAuA) – Arbeitsschutzbehörden und -einrichtungen der Länder (siehe auch Nr. 4.1) 					
6.2.2	Gesetzliche Unfallversicherung – DGUV / Berufsgenossenschaften <ul style="list-style-type: none"> – Aufgaben der Unfallversicherung – Versicherter Personenkreis – Versicherungsfall – Leistungen nach Eintritt eines Versicherungsfalls 					
	<ul style="list-style-type: none"> – Zusammenarbeit mit anderen Leistungsträgern – Datenschutz – Präventionsauftrag der Unfallversicherung – Unfallverhütungsvorschriften – Überwachung und Beratung 					

Thema	Unterrichtsstunden			Praktische Ausbildung	Belege	Bemerkungen
	gesamt	Einführungsseminar	Abschlussseminar			
<ul style="list-style-type: none"> – Aufsichtspersonen und deren Befugnisse – Zusammenarbeit mit Dritten – Berichterstattung – Unfallversicherungsträger u. deren Zuständigkeit – Anzeige von Versicherungsfällen 						
6.2.3 Sozialpartner <ul style="list-style-type: none"> – Arbeitgeberorganisation – Arbeitnehmerorganisation 						
6.2.4 Krankenkassen						
6.2.5 Vereine, Verbände (z. B. VDGAB, VDSI, VDRI, VDI, VDE)						
7. Sicherheitsgerechte und gesundheitsgerechte Arbeits- und Arbeitsplatzgestaltung	(83)	(40)	(43)			
7.1 Grundpflichten des öffentlich-rechtlichen Arbeitsschutzes	16	16				
<ul style="list-style-type: none"> – Arbeitsschutzgesetz – SGB VII - Gesetzliche Unfallversicherung – Weitere Rechtsvorschriften – Normen und technische Regeln 						
7.2 Arbeitsstättenrecht	24	24				
7.2.1. Rechtsgrundlagen <ul style="list-style-type: none"> – Rechtsgrundlagen – Ausschuss für Arbeitsstätten – Allgemeine Vorschriften – Einrichten und Betreiben von Arbeitsstätten – Maßnahmen zum Schutz vor besonderen Gefahren – Ergänzende Anforderungen an besondere Arbeitsstätten – Aufsicht über die Ausführung des Arbeitsstättenrechts – Ausgewählte Arbeitsstättenregeln 						

Thema		Unterrichtsstunden			Praktische Ausbildung	Belege	Bemerkungen
		gesamt	Einführungsseminar	Abschlussseminar			
7.2.2.	Beteiligung an Genehmigungsverfahren						
	<ul style="list-style-type: none"> - Arbeitsschutzstellungen zu Bauanträgen - Arbeitsschutzstellungen zu Genehmigungen nach BImSchG mit Erläuterung eines Fallbeispiels - Zusammenarbeit mit den Baubehörden bei der Erteilung von Baugenehmigungen und bei der Abnahme von Bauten - Kontrolle von RLT-Anlagen bei Bauabnahmen und Baubegehungen 						
7.3	Bauordnungsrecht	8		8			
	<ul style="list-style-type: none"> - Rechtsbereiche des öffentlichen Planungs-, Bau- und Bodenrechts - Rechtsgrundlagen - Grundsätze der Bauleitplanung - Baurecht - Durchführungsverordnungen und Richtlinien zu den Bauordnungen 						
7.4	Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Planung und Ausführung von Bauvorhaben	35		35			
7.4.1	<ul style="list-style-type: none"> - Arbeitsschutz auf Baustellen - Hintergründe, - Notwendigkeiten, - Ziele, - Handlungsfelder 				Baustellenbesichtigung/-revision Besichtigungs-/Revisions-schreiben ggf. Anordnung	Anordnung im Ergebnis einer Baustellenbesichtigung/-revision	
7.4.2	Gesundheitsgefährdungen auf Baustellen <ul style="list-style-type: none"> - Unfälle, - Berufskrankheiten, - typische Gefährdungen auf Baustellen 						
7.4.3	Übersicht über die gesetzlichen Grundlagen des Arbeitsschutzes auf Baustellen <ul style="list-style-type: none"> - Ausstattung, Einrichtung, Betreiben, Arbeitsstättenregeln (ASR) mit Baustellenbezug 						
7.4.4	Baustellenverordnung <ul style="list-style-type: none"> - Inhalt, Ziele, Instrumente, Pflichten, - Richtlinien zum Arbeitsschutz auf Baustellen (RAB) 				Stellungnahmen zu Bauanträgen	Projektstellungnahme	

Thema		Unterrichtsstunden			Praktische Ausbildung	Belege	Bemerkungen
		gesamt	Einführungsseminar	Abschlussseminar			
7.4.5	Baustellenorganisation – Die Beteiligten am Bau und ihre Pflichten, – Verantwortung und Verantwortungsträger						
7.4.6	Übersicht über berufsgenossenschaftliche Vorschriften auf Baustellen – Berufsgenossenschaftliche Vorschrift „Bauarbeiten“ –						
7.4.7	Baustellenrevision durch die Arbeitsschutzbehörde – Befugnisse, Tätigkeiten, Handlungsmöglichkeiten, – Adressaten						
7.4.8	Einsatz von Arbeitsmitteln – Aufbau und Verwenden von Gerüsten, – Einsatz von Leitern, – Einsatz von Lastaufnahme- und Anschlagmitteln –						
7.4.9	Baustellenspezifische Arbeitsschutzmaßnahmen – Sicherung von Baugruben und Gräben, – Sichere Baustromversorgung, – Schutz vor herabfallenden Gegenständen, – Kranarbeiten, – Verkehrssicherung an öffentlichen Straßen						
7.4.10	Arbeitsschutz in speziellen Gewerken – Abbrucharbeiten, – Arbeiten in Druckluft, – Arbeiten in kontaminierten Bereichen, – Gefahrstoffsanierungen, – Einsatz persönlicher Schutzausrüstung						
7.4.11	Praktischer Tag: Baustellenbesichtigung in Berlin						
8.	Gesundheitsschutz und Arbeitsmedizin	107	(78)	(29)			
8.1	Grundlagen der Arbeitsphysiologie, arbeitsphysiologische Zusammenhänge und ihre praktische Anwendung	5	5				

Thema		Unterrichtsstunden			Praktische Ausbildung	Belege	Bemerkungen
		gesamt	Einführungsseminar	Abschlussseminar			
8.1.1	Arbeitsphysiologisches Grundwissen – Anatomie und Physiologie des Muskel-, Atmungs- und Kreislaufsystems – die wichtigsten Messgrößen in der arbeitsphysiologischen Praxis – dynamische und statische Muskelarbeit						
8.1.2	Grundlagen der Leistungsfähigkeit und der Analyse physischer Belastung und Beanspruchung – Leistung und Leistungsfähigkeit in Abhängigkeit individueller Determinanten – Leistungsbereiche und Arbeitseinsatz – Übung und Training – Messung und Bewertung physischer Belastung und Beanspruchung in der Betriebspraxis – Schwer- und Schwerstarbeit – Arbeitsphysiologie zur Gestaltungsoptimierung						
8.1.3	Berufliche Wirbelsäulenbelastungen – Zur Physiologie und Pathophysiologie des Achsorgans – Heben und Tragen von Lasten (Lastenhandhabungsverordnung) – Unphysiologische Körperhaltungen – Bandscheibenbedingte Erkrankungen von Hals- und Lendenwirbelsäule (BK-Nr. 2108 - 2110) – Prävention von Wirbelsäulenschäden						
8.2	Ergonomie	11	11				
8.2.1	Grundlagen, Methoden und Ziele der Ergonomie – Begriffsdefinition, Ergonomie in der Arbeitsschutzverwaltung – Geschichte der Ergonomie – Gestaltungsleitsätze						
8.2.2	Leistungsvoraussetzungen der Menschen – Körpermaße und Körperkräfte als Konstruktionsgrundlage – Arbeitsaufgabe – Arbeitshaltung – Dimensionierung des Arbeitsplatzes						

Thema		Unterrichtsstunden			Praktische Ausbildung	Belege	Bemerkungen
		gesamt	Einführungsseminar	Abschlussseminar			
8.2.3	Ergonomische Arbeitsmittelgestaltung – Gestaltung und Anordnung von Anzeigeelementen – Gestaltung und Anordnung von Bedienteilen – Kompatibilität						
8.2.4	Arbeitsprozessgestaltung – Gestaltung des Arbeitsinhalts – Gestaltung des Arbeitsablaufs – Neue Organisationsformen						
8.2.5	Methoden der Analyse von Arbeitsbedingungen - Maße am Arbeitsplatz erfassen und bewerten - Arbeitsbedingungen an Bildschirmarbeitsplätzen - Arbeitsbedingungen beim Heben und Tragen					Beurteilung Bildschirmarbeitsplatz	
8.2.6	Rechtsgrundlagen zur ergonomischen Gestaltung – Arbeitsschutzgesetz – Bildschirmarbeitsverordnung – Lastenhandhabungsverordnung – Arbeitsstättenverordnung – Arbeitsmittelbenutzungsverordnung – Technische Regeln, arbeitswissenschaftliche Erkenntnisse						
8.3	Arbeitspsychologie im präventiven Arbeitsschutz	6		6			
8.3.1	Arbeitspsychologie – Gegenstand – Historischer Überblick – Rechtsbezüge – Belastungs- Beanspruchungs- Modell						
8.3.2	Psychische Beanspruchungsfolgen – Ermüdung, Monotonie, Sättigung und Stress – Objektive und subjektive Verfahren zu deren Erfassung – Präventionsmöglichkeiten						

Thema		Unterrichtsstunden			Praktische Ausbildung	Belege	Bemerkungen
		gesamt	Einführungsseminar	Abschlussseminar			
8.3.3	Stress als Folge psychischer Belastung und Beanspruchungen <ul style="list-style-type: none"> – Begriffsbestimmung – Wirkung von Stress (mit Videodarstellung) – Erkennen von Stressoren – Stressvermeidung – Stressbewältigung Stressabbau – Psychosoziale Belastungen und Konflikte am Arbeitsplatz 						
8.3.4	Ein Verfahren zur Grobanalyse psychischer Belastung <ul style="list-style-type: none"> – Aufbau des Verfahrens – Erfahrungen bei Anwendung in der ASV 						
8.4	Chemische, physikalische und biologische Schad- und Belastungsfaktoren	62	62			Messung und Bewertung	
8.4.1	Chemische Schad- und Belastungsfaktoren <ul style="list-style-type: none"> - Einführung in das Sachgebiet – gefahrstoffrechtlicher Rahmen - Allgemeine Grundlagen Gefährliche Stoffe - Grundlagen der Arbeitstoxikologie - Physikalische Erscheinungsformen gefährlicher Stoffe in der Luft - Stoffe mit spezifischen Wirkungen (CMR) - Instrumente zur Gefährdungsbeurteilung - Schutzmaßnahmen 				Durchführung von Messungen Beurteilung von Lüftungstechn. Anlagen		
8.4.2	Lärm, Infra- und Ultraschall <ul style="list-style-type: none"> - Physikalische und mathematische Grundlagen - Wirkung des Lärms auf den Menschen, arbeitsmedizinische Vorsorge - Schallmessung - Messtechnik, Handhabung, Messverfahren - Lärm – Bewertung und Beurteilung - Infra- und Ultraschall - Technischer Lärmschutz, organisatorische Maßnahmen und Verhaltensanforderungen - Technische Regeln zum technischen und organisatorische Lärmschutz - Praktische Hinweise zur Durchführung von Lärmmessungen (Bewertung der Messwerte und Ableitung von Maßnahmen) 				Orientierende Messung und Bewertung		

Thema		Unterrichtsstunden			Praktische Ausbildung	Belege	Bemerkungen
		gesamt	Einführungsseminar	Abschlussseminar			
8.4.3	Mechanische Schwingungen (Vibrationen) <ul style="list-style-type: none"> - Physikalische Grundlagen und Begriffsbestimmungen - Wirkungen auf den Menschen, akute Wirkungen und chronische Folgen - Gefährdungsbeurteilung (Ermittlung und Bewertung der Exposition) - Gestaltungsgrundsätze, Ableitung von Schutzmaßnahmen, Prävention Arbeitsmedizinische Prävention				Durchführung und Bewertung von Gefährdungsbeurteilungen/ Ableitung und Bewertung von Maßnahmenplänen		
8.4.4	Beleuchtung <ul style="list-style-type: none"> - Physikalisch-technische Grundlagen - Wirkungen auf die Gesundheit, das Wohlbefinden und die Leistungsfähigkeit des Menschen sowie auf die Arbeitssicherheit - Lichterzeugung - Messtechnik und ihre Handhabung - Maßnahmen 				Orientierende Messung und Bewertung		
8.4.5	Klima am Arbeitsplatz <ul style="list-style-type: none"> - Physikalische Grundlagen und Begriffe - Wirkung des Klimas auf den Menschen, arbeitsmedizinische Vorsorge - Messung und Bewertung - Maßnahmen/Gestaltungsgrundsätze und Schutzmaßnahmen/Freie Lüftung und Zwangslüftung/Heizung 				Orientierende Messung und Bewertung		
8.4.6	Überdruck <ul style="list-style-type: none"> - Physikalische und physiologische Grundlagen - Wirkung auf den Menschen, arbeitsmedizinische Vorsorge - Gestaltungs- und Schutzmaßnahmen bei Druckluft- und Taucherarbeiten - Beurteilung und Bewertung 						

Thema		Unterrichtsstunden			Praktische Ausbildung	Belege	Bemerkungen
		gesamt	Einführungsseminar	Abschlussseminar			
8.4.7	Biologische Arbeitsstoffe <ul style="list-style-type: none"> - Naturwissenschaftlich-technische Grundlagen der Bio- und Gentechnik - Wirkung von biologischen Arbeitsstoffen/Gefährdungspotential - Gesetzliche Grundlagen – Die Biostoffverordnung (BioStoffV) - Technisches Regelwerk für Biologische Arbeitsstoffe - Gestaltungs- und Schutzmaßnahmen (Sicherheitskonzept) bei gezielten Tätigkeiten mit biologischen Arbeitsstoffen - Nicht gezielte Tätigkeiten mit biologischen Arbeitsstoffen im Gesundheitswesen - Nicht gezielte Tätigkeiten mit biologischen Arbeitsstoffen in der Abfallwirtschaft - Nicht gezielte Tätigkeiten mit biologischen Arbeitsstoffen in der Land- und Forstwirtschaft 						
8.5	Medizinischer Arbeitsschutz/Arbeitsmedizin	18		18			
8.5.1	Der Vollzug der Vorschriften zur arbeitsmedizinischen Prävention <ul style="list-style-type: none"> - <u>Die allgemeine arbeitsmedizinische Prävention</u> - <u>Die spezielle arbeitsmedizinische Vorsorge</u> - <u>Die arbeitsmedizinischen Vorsorgeuntersuchungen</u> 						
8.5.2	Arbeitsmedizinische Prävention und Gesundheitsförderung im Betrieb <ul style="list-style-type: none"> - Belastungs-Beanspruchungskonzept in der Arbeitsmedizin - <u>Die den Arbeitsschutz ergänzenden Maßnahmen der betrieblichen Gesundheitsförderung</u> - Hygiene und Hautschutz im Betrieb - Organisation der Ersten Hilfe im Betrieb 						
8.5.3	Berufskrankheiten <ul style="list-style-type: none"> - Berufskrankheitenrecht - Berufskrankheitengeschehen 						

Thema		Unterrichtsstunden			Praktische Ausbildung	Belege	Bemerkungen
		gesamt	Einführungsseminar	Abschlussseminar			
8.5.4	<p>Aufgaben der Gewerbeärztlichen Dienste (Staatlicher Gewerbearzt)</p> <ul style="list-style-type: none"> – Zusammenarbeit mit den Arbeitsschutzbehörden (Gewerbeaufsichtsamtern) und den Bergämtern – Beratung in arbeitsmedizinischen Fragen (Arbeitgeber, UV-Träger, Ärzte, Beschäftigte) – Prüfung von Ermächtigungskriterien (Druckluft, Strahlenschutz) – Untersuchungen bei Verdacht einer Berufskrankheit – Beratung zu medizinischen Aspekten des sozialen Arbeitsschutzes – Erfassen und Abklären arbeitsbedingter Gesundheitsstörungen/ Erkrankungen (ausgewählte Beispiele) 						
8.6	Persönliche Schutzausrüstungen (PSA)	5		5			
8.6.1	<p>Auswahl und Einsatz von persönlichen Schutzausrüstungen (PSA)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zweck und Begriffsbestimmung - Rechtsgrundlagen - Auswahl von PSA - Benutzung von PSA 						
8.6.2	<p>Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz (mit Demonstration)</p> <ul style="list-style-type: none"> – Möglichkeiten der Sicherung gegen Absturz – Der Fall – Die Bestandteile der persönlichen Schutzausrüstung gegen Absturz – Die Überprüfung der persönlichen Schutzausrüstung gegen Absturz 						
9.	Geräte-, Produkt- und Anlagensicherheit/Technischer Verbraucherschutz	(80)	(68)	(12)			

Thema		Unterrichtsstunden			Praktische Ausbildung	Belege	Bemerkungen
		gesamt	Einführungsseminar	Abschlussseminar			
9.1	Geräte- und Produktsicherheit <ul style="list-style-type: none"> – Bezug zum EU-Recht – New Legislative Framework – GPSG-Inhalt (außer Abschn. 5) – VwV zum GPSG – Marktüberwachung/Technischer Verbraucherschutz – EU-Schnellinformationssystem – ICSMS – Zentralstelle der Länder für Sicherheitstechnik (ZLS) – Normung in Europa) 	12	12		1 KW Markt- und Mes- sekontrollen, Kontrollen in Handelsein- richtungen, Arbeit mit EU- Schnellinfor- mationen		
9.2	Vorschriften zum Inverkehrbringen (Verordnungen zum GPSG) Inhalt, Besonderheiten und Beispiele <ul style="list-style-type: none"> – EG-Richtlinien – GPSGV'n – Ausgewählte Normen – Schwerpunkte Beispiele	20	20		3 KW Kontrollen bei Herstellern und Inverkehr- bringern; Kontrollen in Bau- und Landwirt- schaftsbetrieben (mit BG); Besuch einer GS- Prüfstelle; Kontrollen auf Spielplätzen		
9.2.1	<ul style="list-style-type: none"> – Allgemeine Produktsicherheit (ProdSRL2001/95/EG) – Produkthaftungsgesetz 						
9.2.2	1. GPSGV (Inverkehrbringen elektrischer Betriebsmittel)						
9.2.3	2. GPSGV (Sicherheit von Spielzeug)						
9.2.4	6. GPSGV (Einfache Druckbehälter)						
9.2.5	7. GPSGV (Gasverbrauchseinrichtungen)						
9.2.6	8. GPSGV (Persönliche Schutzausrüstungen)						
9.2.7	9. GPSGV (Maschinen); sichere Konstruktion;						

Thema		Unterrichtsstunden			Praktische Ausbildung	Belege	Bemerkungen
		gesamt	Einführungsseminar	Abschlussseminar			
9.2.8	10. GPSGV (Sportbootverordnung)						
9.2.9	11. GPSGV (Explosionsschutzverordnung)						
9.2.10	12. GPSGV (Aufzüge)						
9.2.11	13. GPSGV (Aerosolpackungen)						
9.2.12	14. GPSGV (Druckgeräte)						
9.2.13	32.BImSchV Geräuschemissionen von Maschinen und Geräten im Freien (RL2000/14/EG Outdoor)						
9.2.14	(Energieverbrauchskennzeichnungsgesetz und Verordnungen; Energiebetriebene Produkte Gesetz)						
9.3	Vorschriften zum Betrieb von Arbeitsmitteln und überwachungsbedürftigen Anlagen	30	30				
9.3.1	BetrSichV <ul style="list-style-type: none"> – Anliegen und Bedeutung – Ermächtigungsgrundlagen – Anwendungsbereich und Begriffsbestimmungen – Verhältnis zw. 2. und 3. Abschn. BetrSichV 						
9.3.2	Gemeinsame Vorschriften <ul style="list-style-type: none"> – Gefährdungsbeurteilung – Anforderungen an Beschaffenheit, Bereitstellung und Benutzung – Unterweisung , Unterrichtung – Prüfung, Aufzeichnungen – Explosionsschutz – Ausschuss für Betriebssicherheit, TRBS 				Spezieller Bezug auf Biogasanlagen Exkursion: Bioenergiepark Güstrow		

Thema		Unterrichtsstunden			Praktische Ausbildung	Belege	Bemerkungen
		gesamt	Einführungsseminar	Abschlussseminar			
9.3.3	Vorschriften für überwachungsbedürftige Anlagen <ul style="list-style-type: none"> – Anforderungen an den Betrieb – Erlaubnis – Prüfungen (vor Inbetriebnahme., wiederkehrend, angeordnet) – Unfall-, Schadens- und Mängelanzeige – gefahrenfeldbezogene Beispiele (Druck, Brand-Ex) – Dampfkessel, Füllanlagen, Tankstellen, Füll- und Entleerstellen, – Lageranlagen, Aufzüge 				Dampfkessel Druckgeräte Füllanlagen Tankstellen, Füll- und Entleerstellen Aufzüge Beispiele zu Ex-Bereichen (Staub)		
9.3.4.	Organisationsbezogenes Prüfwesen, Zugelassene Überwachungsstellen <ul style="list-style-type: none"> – Geschichtliche Entwicklung des Prüfwesens – Die Organisation der Technischen Überwachung in Deutschland (EK ZÜS) – Rechtliche Grundlagen (GPSG, Betriebssicherheitsverordnung) – Akkreditierung und Benennung von zugelassenen Überwachungsstellen (Landesrecht)? – Anlagenkataster (AnKa) – Aufgaben der ZLS, Ausblick auf das Akkreditierungsgesetz 						
9.4	Störfallrecht <ul style="list-style-type: none"> – Einführung in das Störfallrecht (BImSchG, StörfallV, Seveso-Richtlinie, Genehmigungsverfahren, Beteiligung der Arbeitsschutzbehörden) – Begriffsbestimmungen – Geltungsbereich – Grundpflichten / erweiterte Pflichten – Schnittstellen zwischen Störfallrecht, BetrSichV und Gefahrstoffrecht – Sicherheitsberichte – Alarm- und Gefahrenabwehrplan 	6		6			
9.5	Elektrosicherheit <ul style="list-style-type: none"> – Wirkung des elektrischen Stromes auf den Menschen – Schutzmaßnahmen gegen direktes und indirektes Berühren (DIN VDE 0100) – Schutzarten elektrischer Betriebsmittel (DIN 40050) – Arbeiten an elektrischen Anlagen (BGV A2) 	4	4				

Thema		Unterrichtsstunden			Praktische Ausbildung	Belege	Bemerkungen
		gesamt	Einführungsseminar	Abschlussseminar			
9.6	Medizinprodukte	6		6			
9.6.1	Medizinproduktegesetz (MPG) – MPG, seine Verordnungen und die zugehörigen EG-Richtlinien – Aktive Medizinprodukte – Nichtaktive Medizinprodukte – Aufgaben des Eich- und Messwesens im MPG				1 KW Bauartzulassung; Besuch einer medizinischen Einrichtung;		
9.6.2	Medizinprodukte- Betreiberverordnung (MePBetreibV) – Vorkommismeldungen – Sicherheitstechnische Kontrolle – Durchsetzung im Krankenhaus				Konsultation in einer benannten Stelle		
9.7	Zusammenfassung zum Geräte- und Produktsicherheitsrecht	2	2				
10.	Chemikalienrecht einschließlich Gefahrguttransport	(37)	(37)				
10.1	Rechtliche Grundlagen; Aufbau des Gefahrstoffrechts – Anforderungen durch die europäische Harmonisierung – Chemikaliengesetz – Chemikalienverbotsverordnung – Gefahrstoffverordnung – REACH – CLP – Technische Regeln für Gefahrstoffe	6	6				
10.2	Gefahrstoffverordnung	16	16				
10.2.1	Einführung – Abschnitte 1 – 9 – Anhänge – Zweck, Anwendungsbereich, Begriffsbestimmungen – Kennzeichnung und Verpackung beim Inverkehrbringen – Herstellungs- und Verwendungsverbote						

Thema		Unterrichtsstunden			Praktische Ausbildung	Belege	Bemerkungen
		gesamt	Einführungsseminar	Abschlussseminar			
10.2.2	Gefahrstoffdatenbanken/Gefahrstoffinformationssysteme – GDL – Gefahrstoffdatenbank der Länder – IGS – Informationssystem Gefährliche/umweltrelevante Stoffe – WINGIS – Gefahrstoffinformationssystem der BAU-BG – TRANSEC – Gefahrgutdatenbank Gefahrstoffdatenbanken im Internet: umwelt-online, GESTIS, GDL u.a.						
10.2.3	Umgang mit Gefahrstoffen – Ermittlungspflicht, Gefährdungsbeurteilung (TRGS 440) – Schutzpflicht – Überwachungspflicht – Betriebsanweisungen (TRGS 555) – Sicherheitsdatenblatt (TRGS 220) – Substitution						
10.2.4	Regelwerk TRGS (Asbest, Begasungen) – Begriffsbestimmungen – Sachkunde, Zulassung und Mitteilungen – Expositionsverbote – Vorsorge und sicherheitstechnische Maßnahmen – Beschäftigungsbeschränkungen						
10.2.5	Lagerung von Gefahrstoffen - TRGS 511, 514, 515 - brennbare Flüssigkeiten						
10.2.6	Ermittlung und Bewertung der Konzentration gefährlicher Stoffe in der Luft am Arbeitsplatz – Arbeitsbereichsanalyse nach TRGS 402 – Übersicht – Erfassung der Gefahrstoffe – Beschaffung des Grundwissens – Expositionsabschätzung – Befundermittlung – Anforderungen an Messberichte (Fallbeispiele)						

Thema		Unterrichtsstunden			Praktische Ausbildung	Belege	Bemerkungen
		gesamt	Einführungsseminar	Abschlussseminar			
10.2.7	Praktische Expositionsmessungen – Analyseverfahren – Technische Probenahme – Sammlung von Gasen, Dämpfen, Stäuben, Fasern – Direktanzeigende Messverfahren – Auswahl der Messorte – Beispiele aus Messungen (Innenräume, Deponien, Krankenhäuser)						
10.2.8	Gefährdung durch ausgewählte Stoffe/Tätigkeiten						
10.3	Beförderung gefährlicher Güter	15	15				
10.3.1	Einführung in das Sachgebiet – Allgemeine Begriffsbestimmung – Gefahrgüter im täglichen Leben – Abgrenzung zum Gefahrstoffrecht						
10.3.2	Allgemeine Rechtsgrundlagen für die Beförderung gefährlicher Güter – Internationale Zusammenhänge – Nationales Gefahrgutrecht – Gefahrgutbeförderungsgesetz und nach dem Gesetz erlassene Verordnungen – Weitere Rechtsvorschriften im Zusammenhang mit dem Gefahrgutrecht						
10.3.3	Sachbezogene Grundlagen für die Beförderung gefährlicher Güter – Eigenschaften von gefährlichen Stoffen – Physikalisch-chemische Grundlagen – Wirkung auf den Menschen – Klassifizierung (Gefahrklassen 1-9) – Gefahrgutumschließung – Kennzeichnung (Gefahrzettel, Warntafel) – Dokumentation (mitzuführende Unterlagen)						

Thema		Unterrichtsstunden			Praktische Ausbildung	Belege	Bemerkungen
		gesamt	Einführungsseminar	Abschlussseminar			
10.3.4	Durchführung der Beförderung – Be- und Entladen – Ladungssicherung – Fahrwegbestimmung – Freistellungen Übungen mit Tabelle 1.1.3.6 des ADR Übungen mit Tabelle A (Teil 3 des ADR) – Gefahrgutverzeichnis						
10.3.5	Gefahrgutbeauftragtenverordnung – Unternehmerpflichten – Aufgaben des Gefahrgutbeauftragten – Gefahrgut - Jahresbericht – Schulung der beauftragten Person und sonstiger Verantwortlicher – Prüfungsgrundsätze zur Erlangung des Schulungsnachweises						
10.3.6	Verwaltungshandeln im Gefahrgutrecht – Pflichten und Verantwortlichkeiten – Ahndung von Verstößen – Anwendung von Prüflisten/Checklisten – Abfahrtskontrolle (betriebliche Eigenkontrolle) – Abstellen von Fahrzeugen (Sicherheit) – Maßnahmen nach Unfällen und Zwischenfällen						
10.3.7	Übungen an Fallbeispielen						
11.	Arbeitszeitrecht	(24)	(24)			Ausnahmegenehmigung	
11.1	Anliegen des Arbeitszeitschutzes, Grundbegriffe, besondere Arbeitszeitgestaltungen, Schichtarbeit – Schutzziele des öffentlich-rechtlichen Arbeitszeitrechts – Nacht- und Schichtarbeit – Arbeitswissenschaftliche Erkenntnisse	4	4		Erstellung einer Genehmigung zum ArbZG		

Thema		Unterrichtsstunden			Praktische Ausbildung	Belege	Bemerkungen
		gesamt	Einführungsseminar	Abschlussseminar			
11.2	Arbeitszeitgesetz <ul style="list-style-type: none"> – Aufbau und Zweck des Gesetzes – Begriffsbestimmungen – Persönlicher und sachlicher Geltungsbereich – Gesetzliche Regelungen zur Arbeitszeit an Werktagen – Ruhepausen – Ruhezeiten – Bereitschaftsdienste am Bsp. Krankenhäuser/Pflegeeinrichtungen – Abweichende Regelungen – Möglichkeiten der Tarifpartner – Aushang, Arbeitszeitanzeige 	4	4				
11.3	Sonn- und Feiertagsarbeit <ul style="list-style-type: none"> – Sonn- und Feiertagsruhe nach § 9 ArbZG – Abweichende Regelungen – Generelle Ausnahmen – Tarifliche Regelungen – Ausnahmen durch die Behörde – Antragstellung und Anwendung der §§ 13 und 15 – Beispiele aus Thüringen zu Genehmigungsverfahren zu Sonn- und Feiertagsarbeit – Straf- und Bußgeldvorschriften – Beispiele zu Ahndungsmaßnahmen in Thüringen – Aktuelle Rechtsprechung 	4	4				
11.4	Ladenschluss-/Ladenöffnungsgesetz (Landesrecht) <ul style="list-style-type: none"> – Zielsetzung – Aufbau/ Struktur der Gesetze – Ausnahmeregelungen – Vollzug des Ladenschlussgesetzes durch die zuständigen Behörden – Abgrenzung zu anderen Rechtsvorschriften – Flexibilisierungserfordernis 	2	2				
11.5	Arbeitszeitschriften für Kraftfahrer	10+ x	10+ x		Auswertung von Schaublättern und digitalen Datensätzen, Erstellung eines Bußgeldbescheides		

Thema		Unterrichtsstunden			Praktische Ausbildung	Belege	Bemerkungen
		gesamt	Einführungsseminar	Abschlussseminar			
11.5.1	Einführung – Begriffserklärung Sozialvorschriften im Straßenverkehr – Bedeutung der Einhaltung der Sozialvorschriften im Straßenverkehr						
11.5.2	Nationale und internationale Vorschriften – Verordnung (EG) Nr. 561/2006 Verordnung (EWG) Nr. 3821/85 – AETR – Fahrpersonalgesetz – Fahrpersonalverordnung – Arbeitszeitgesetz						
11.5.3	Erläuterungen zur Anwendung bestimmter Vorschriften – Persönlicher und sachlicher Geltungsbereich der Vorschriften – Wichtige Begriffe zu den Vorschriften – Darstellung der einzelnen Kriterien Lenkzeiten, andere Arbeiten, Bereitschaftszeit, Lenkzeitunterbrechungen, Ruhezeiten – Verlautbarung zu den Verordnungen Nr. 561/2006 und Nr. 3821/85						
11.5.4	Der Vollzug der Sozialvorschriften im Straßenverkehr – Kontrolle der Sozialvorschriften durch die Arbeitsschutzbehörden – Kontrollgerät, Manipulationen – Darstellung der Bearbeitung der OWiG- Anzeigen in einer Arbeitsschutzbehörde – Betriebskontrollen						
12	Schutz besonderer Personengruppen	(20)	(20)				
12.1	Mutterschutz	8	8				
12.1.1	Anliegen des Mutterschutzes – Rechtsgrundlagen; MuSchG, MuSchArbV, BEEG, BBiG, RVO –Geschichte des Mutterschutzes – Geltungsbereich des Mutterschutzes – Mitteilungspflichten des Arbeitgebers – Gestaltung des Arbeitsplatzes – Beschäftigungsverbote – Abgrenzung Beschäftigungsverbot zur Arbeitsunfähigkeit – Mutterschaftsgeld und Zuschuss – Kündigungsverbot gemäß § 9 MuSchG						

Thema		Unterrichtsstunden			Praktische Ausbildung	Belege	Bemerkungen
		gesamt	Einführungsseminar	Abschlussseminar			
12.1.2	Vollzug des Mutterschutzgesetzes – Straftaten und Ordnungswidrigkeiten gemäß MuSchG – Fallbeispiele zu Beschäftigungsverboten – Verhältnis von MuSchG und BEEG zum KSchG – Fallbeispiele gemäß § 9 Abs. 3 MuSchG – Fallbeispiele gemäß § 18 Abs. 1 BEEG						
12.2	Jugendarbeitsschutzgesetz	8	8				
12.2.1	Anliegen des Jugendarbeitsschutzgesetzes, Rechtsgrundlagen – Notwendigkeit des Jugendarbeitsschutzes – Jugendarbeitsschutzgesetz (Geltungsbereich, Definitionen) – Allgemeines zur Beschäftigung von Kindern – Kinderarbeitsschutzverordnung – Ausnahmen vom Kinderarbeitsverbot, behördliche Ausnahmen für Veranstaltungen – Beispiele aus der Praxis – Beschäftigung Jugendlicher – Arbeitszeit, Schichtzeit, tägliche Freizeit, Berufsschule – Bestimmungen zur Nachruhe, Samstags-, Sonntags- und Feiertagsruhe, Ausnahmen – Praktische Beispiele zu Arbeitszeitbeschränkungen – Beschäftigungsverbote und –beschränkungen – Gefährliche Arbeiten, Akkordarbeit – Gesundheitliche Betreuung - Erstuntersuchung, Nachuntersuchungen						
12.2.2	Vollzug des Jugendarbeitsschutzgesetzes – Aufsichtsbehörde – Aufgaben – Ausnahmegewilligungen – Bußgeld- und Strafvorschriften – Besichtigung eines Berufsbildungs- und Ausbildungszentrums unter dem Gesichtspunkt der Umsetzung des Jugendarbeitsschutzgesetzes				Besichtigung eines Berufsausbildungszentrums		
12.3	Heimarbeitsschutz	4	4				

Thema		Unterrichtsstunden			Praktische Ausbildung	Belege	Bemerkungen
		gesamt	Einführungsseminar	Abschlussseminar			
12.3.1	Anliegen des Heimarbeitsschutzes, Rechtsgrundlagen – Rechtsgrundlagen – Heimarbeitsausschüsse						
12.3.2	Vollzug des Heimarbeitsschutzes						
12.3.3	Entgeltprüfer – Bindende Festsetzungen – Bestandteile des Heimarbeitslohnes – Entgeltüberwachung						
12.3.4	Telearbeit – Begriffsdefinitionen – Formen der Telearbeit – Arbeitsrechtlicher Status des Telearbeiters – Telearbeit und Arbeitsschutz – Modellprojekte						
13	Gesundheits- und Arbeitsschutz in speziellen Bereichen	(24)	(24)				
13.1	Strahlenschutzrecht	16	16		10 d		
13.1.1	Gesetzliche Grundlagen – Einführung • Das Strahlenrisiko • Stochastische Strahlenwirkungen • Risikodefinition • Zielstellungen des Strahlenschutzes – Normenhierarchie im Atom- und Strahlenschutzrecht • Internationales und EU-Recht • Nationale Rechtsetzung – Struktur und Organisation des Strahlenschutzes in der BRD						
13.1.2	Strahlenexposition des Menschen – Natürliche und zivilisatorische Strahlenexposition des Menschen (Diagramme, Anteile) – Arbeitsplätze in Medizin, Technik und Forschung (Anwendungsbeispiele mit Wichtungen)						

Thema		Unterrichtsstunden			Praktische Ausbildung	Belege	Bemerkungen
		gesamt	Einführungsseminar	Abschlussseminar			
13.1.3	Praktischer Strahlenschutz – Physikalische Grundlagen (Strahlenarten, Wechselwirkungseffekte, Reichweite) – Grundregeln des Strahlenschutzes (Ausbildung, Abstand, Aufenthaltszeit, Absorption) – Das Strahlenfeld – Definition, Gesetzmäßigkeiten						
13.1.4	Strahlenschutz und Röntgenverordnung – Überblick – Strahlenschutzgrundsätze, Grundpflichten, Grenzwerte – Schutzvorschriften						
13.1.5	Behördliches Handeln – Anzeige- und Genehmigungsverfahren (Kontrolle der Betriebsvoraussetzungen) – Aufsichtliche Tätigkeit (Kontrolle der Schutzvorschriften) – Konsequenzen bei Nichteinhaltung bzw. Verletzung der Rechtsvorschriften						
13.1.6	Sicherheitstechnisch bedeutsame Ereignisse – Definition :Störfall , Unfall – Beispiele für Unfälle und Störfälle beim Umgang und Transport von radioaktiven Stoffen und beim Betrieb von Strahleneinrichtungen						
13.1.7	Nichtionisierende Strahlung – Definitionen – Grenzwerte – Anwendung von EMF und Lasern in Medizin, Technik und Forschung – BGV B11 (Elektromagnetische Felder) – BGV B2 Laser						
13.1.8	Praktika – Radioaktive Stoffe – Röntgenstrahlung				(10 d)		
13.2	Sprengstoffrecht	8	8				

Thema	Unterrichtsstunden			Praktische Ausbildung	Belege	Bemerkungen
	gesamt	Einführungsseminar	Abschlussseminar			
<ul style="list-style-type: none"> – Überblick Gesetz/VO - Schnittstellen zu anderen Rechtsbereichen – Begriffsbestimmungen Umgang/Verkehr - Abgrenzung der Begriffe, Erläuterungen der entsprechenden Tätigkeiten – Erlaubnisse/Befähigungsscheine - Praktische Anwendung über Ausfüllhinweise bzw. Verwaltungshandeln – Vorschriften beim Überlassen explosionsgefährlicher Stoffe – Lagervorschriften (Information über Lagerrichtlinien und Genehmigungsverfahren) – Arten und Eigenschaften von explosionsgefährlichen Stoffen (Gefährdungen, Eigenschaften aus der Sicht des Arbeitsschutzes und der Gefährdung von Umwelt und Öffentlichkeit) – Verpackung/Kennzeichnung – Anzeigepflichten – Hinweise zum Verwaltungshandeln u.a. Entgegennahme der Anzeige, Anordnungen 						
<ul style="list-style-type: none"> – Besondere Belange der behördlichen Überwachungstätigkeit der zuständigen Behörden im Fachbereich – Allgemeine Sprengarbeiten – Allgemeine Sprengarbeiten im Tunnelbau und in unterirdischen Hohlräumen – Pyrotechnik – Kampfmittelbeseitigung – Herstellung von Explosivstoffen, pyrotechnischen Sätzen und pyrotechnischen Gegenständen 						
14.	Arbeitsschutz bei bestimmten Produktions- und Arbeitsverfahren sowie in ausgewählten Gewerbebezügen	(24)	(24)			
14.1	Schweißen, Schneiden, Löten	4	4			
	<ul style="list-style-type: none"> – Staatliche Vorschriften und Technische Regeln – Berufsgenossenschaftliches Vorschriften- und Regelwerk – Begriffe, Definitionen - Schweißen, Löten, Kleben – Übersicht und Einteilung der Verfahren – Sicherheitseinrichtungen – Prozessbedingte Gefahren – Auswertung von Schadensfällen – Kontrollkriterien bei Betriebsbesichtigungen - Maßnahmen – Persönliche Schutzausrüstungen 					

Thema		Unterrichtsstunden			Praktische Ausbildung	Belege	Bemerkungen
		gesamt	Einführungsseminar	Abschlussseminar			
14.2	Chemische Oberflächenbehandlung, Galvanotechnik	3	3				
	<ul style="list-style-type: none"> – Gesetzliche Regelungen, Vorschriften und Richtlinien – Oberflächenvorbehandlung – Mechanische und thermische Verfahren – Oberflächenüberzüge – Gesundheitsgefahren und Schutzmaßnahmen 						
14.3	Kunststoffbe- und -verarbeitung	2	2				
	<ul style="list-style-type: none"> – Kunststoffarten – Herstellungsverfahren – Verarbeitungsverfahren Gefahren durch Maschinen und Anlagen – Gefahrstoffe bei der Kunststoffverarbeitung – Schutzmaßnahmen vor Gefährdungen die aus den Verfahren und Technologien resultieren – Schutz vor den Einwirkungen von Gefahrstoffen – Sondertechnologien 						
14.4	Holzbe- und -verarbeitung	3	3				
	<ul style="list-style-type: none"> – Darstellung der Holzbearbeitungsverfahren – Verfahrensbedingte Gefährdungen – Konstruktive Gestaltung von Holzbearbeitungsmaschinen, Inverkehrbringen 						
	<ul style="list-style-type: none"> – Grundlegende Anforderungen an ein sicheres Betreiben von Holzbearbeitungsmaschinen – Unfallschwerpunkte, Unfallbeispiele – Darstellung von Ausrüstungen, Werkzeugen und Schutzeinrichtungen für ausgewählten Maschinenarten 						
	<ul style="list-style-type: none"> – Vorschriften beim Umgang mit Holzstäuben – Entstaubungstechnik – Darstellung von Revisionsschwerpunkten in holzverarbeitenden Betrieben 						

Thema		Unterrichtsstunden			Praktische Ausbildung	Belege	Bemerkungen
		gesamt	Einführungsseminar	Abschlussseminar			
14.5	Epoxidharze <ul style="list-style-type: none"> - Anwendungsbereiche - Rechtsvorschriften - Gesundheitsgefährdungen - Schutzmaßnahmen 	2	2				
14.6	Solarindustrie <ul style="list-style-type: none"> - Überblick über die technologischen Verfahren - Rechtsvorschriften - Sicherheits- und gesundheitsschutzrelevante Gefährdungen - Gefährdungsbeurteilung - Behördliches Handeln 	2	2				
14.7	Biogasanlagen <ul style="list-style-type: none"> - Einführung in die technischen Verfahren und die Technologien - Gefährdungen - Schutzmaßnahmen - Regelungen zu Sicherheit und Gesundheitsschutz - Behördliches Handeln 	2	2				
14.8	Anwendung von Begasungsmitteln <ul style="list-style-type: none"> - Gesetze, Vorschriften und Regelungen - Einführung in die technischen Verfahren und die Technologien - Phosphorwasserstoff entwickelnde Zubereitungen - Toxikologie - Gefährdungen - Schutzmaßnahmen - Gasmestechnik - Behördliches Handeln 	2	2				
14.9	Arbeitsschutzmaßnahmen in Bädern <ul style="list-style-type: none"> - Gefährdungen - Schutzmaßnahmen - Regelungen zu Sicherheit und Gesundheitsschutz - Unfallauswertungen 	2	2				

Thema		Unterrichtsstunden			Praktische Ausbildung	Belege	Bemerkungen
		gesamt	Einführungsseminar	Abschlussseminar			
14.10	Windkraftanlagen – Bezüge zu ArbStättV – Gefährdungen – Schutzmaßnahmen – Regelungen zu Sicherheit und Gesundheitsschutz – Unfallauswertungen	2	2				
15	Einführung in das Umweltrecht	(4)	(4)				
15.1	Einführung allgemeines Verwaltungsrecht Allgemeine und besondere Verfahrensregelungen	1	1				
15.2	Umweltgesetzgebung Rechtsbereiche: – Bodenschutz – Energieeinsparung – Gentechnik – Immissionsschutz – IVU – Kernenergie und Strahlenschutz – Kreislaufwirtschaft und Abfallgesetz – Naturschutz und Landschaftspflege – Schutz vor gefährlichen Stoffen – Umweltauditgesetz – Umweltverträglichkeitsprüfung – Wasserhaushaltsgesetz	1	1				
15.3	Genehmigungsverfahren nach Umweltrecht – Grundsätze nach §§ 63 ff. VwVfG – Zuständigkeiten – Raumordnungsverfahren – Umweltverträglichkeitsprüfung – Immissionsschutzrechtliche Genehmigungsverfahren	1	1				
15.4	– Abfallrecht – Wasserrecht	1	1				

Thema		Unterrichtsstunden			Praktische Ausbildung	Belege	Bemerkungen
		gesamt	Einführungsseminar	Abschlussseminar			
16	Kommunikative Fähigkeiten – Gesprächsführungstechnik – Verhandlungsführung – Instrumente der Mitarbeiterführung	(32)	(32)				
	Summe der Ausbildungsstunden	650	516	134			
	Soll Ausbildungsstunden (Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt/gehobener Dienst)	650					
	Führung	40					
	<ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen - Beurteilung von Mitarbeitern - Überprüfen von Mitarbeiterleistungen - Umgang mit Suchtgefahren 						
	Verwaltung und Recht	30					
	<ul style="list-style-type: none"> - Datenschutz - Vertiefung Verwaltungsrecht - OWiG 						
	Öffentliches Dienstrecht	8					
	Haushaltsrecht	12					
	Projektmanagement	10					
	Gesamtsumme der Ausbildungsstunden	750					
	Soll Ausbildungsstunden (Laufbahngruppe 2, zweites Einstiegsamt/höherer Dienst)	750					